

Homöopathische Hausapotheke nach Dr. Silke Koch

(65 Arzneien in Erlenholzkassette 135,00 € zuzügl. Versand)

Handpotenzierte homöopathische Arzneien der Fa. Homeocur

A - 2070 RETZ ● Vinzenziplatz 10 ● Tel.: +43 (0) 2942 20910 ● Fax: +43 (0) 2942 20910 20

Ac.carbol C30	Apis C30	Bellis p. C30	Carbo v. C30	Cocculus C30	Eup.perf. C30	Hydrastis C30	Lachesis C30	Merc.sol. C30	Phosphor C30	Rhus tox. C30	Spongia C30	Thuja C30
Ac.phos. C30	Arg.nitr. C30	Berberis C30	Caust. C30	Coloc. C30	Euphrasia C30	Hyp. C30	Ledum C30	Natr.sulf. C30	Phytol. C30	Ruta C30	Staph. C30	Tuberc. C30
Aconit C30	Arnica C30	Bryonia C30	Cham. C30	Curp.met. C30	Ferr.ph. C30	Ignatia C30	Luffa C30	Nux vom. C30	Podoph. C30	Samb. C30	Sticta p. C30	Urtica u. C30
All.cepa C30	Ars.alb. C30	Calendula C30	China C30	Drosera C30	Gels. C30	Ipecac. C30	Lycopod. C30	Okoub. C30	Puls. C30	Sars. C30	Sulfur C30	Veratr.alb C30
Ant.tart. C30	Bell. C30	Cantharis C30	Cocc.c. C30	Dulc. C30	Hep.sulf. C30	Kal.bichr. C30	Mag.phos C30	Opium C30	Pyrogen. C30	Spigelia C30	Tabacum C30	Zinc.met. C30

Erklärung zur homöopathischen Hausapotheke nach Dr. Silke Koch:

ACIDUM CARBOLICUM C30 (Karbolsäure, Phenol)

SCHOCKZUSTAND, ANAPHYLAXIE, SCHWERE ALLERGISCHE REAKTION

schwere Folgen von Insektenstichen; anaphylaktischer Schock

Quaddeln, schwere Durchfälle, Benommenheit, kalter Schweiß

Kann auch angezeigt sein, wenn Veratrum album nicht hilft

ACIDUM PHOSPHORICUM (Phosphoricum Acidum) C30 (Phosphorsäure H₃PO₄)

PLÖTZLICH SCHWERER KUMMER, SCHWERER SCHOCK (Tod eines geliebten Menschen, Liebeskummer, Heimweh, Trennung von zu Hause, Trennung von der Familie, Umzug) bzw. in ZEITEN BESONDERER ÜBERFORDERUNG (Wachstumszeiten, Prüfungszeiten, Reizüberflutung, zu früh Verantwortung/Sexualität, zu schnelles Wachstum) bzw. nach HEFTIG VERLAUFENDEN AKUTEN KRANKHEITEN oder VERLUST VON KÖRPERFLÜSSIGKEITEN (Blutungen, Durchfall, Stillen, Schweiß, ...)

→ REAKTION ist: extreme Erschöpfung, Apathie, Lustlosigkeit, Rückzug, Konzentrationsstörung, Schlafstörung, erholt sich nur langsam nach einer akuten Krankheit; kränkliches Aussehen, Augen eingesunken, Augenringe; allgemeine Schwäche, Gliederschwäche, Schwäche des Rückens mit Schwitzen und großer Müdigkeit

ACONITUM napellus C30 (Eisenhut, Sturmhut)

WENN MAN KRANK WIRD - UNSPEZIFISCH, man weiß noch nicht, was daraus wird

am Anfang jeder PLÖTZLICHEN ERKRANKUNG ODER STÖRUNG, welche vielfältigster Art sein kann

(Entzündung, Schmerzzustände, Fieber, Folge von Erkältung, Durchnässung, kaltem Wind, Schrecksituation, Angst, Panik, Herzinfarkt ...); plötzlicher Beginn, Unruhe, große Angst → UNRUHIG, BLASS, Schüttelfrost

Erstes Fiebermittel: rot, trocken, heiß, aber frösteln; hohes Fieber, Schüttelfrost

Erststadium von Erkältungskrankheiten: Auslöser kalter Wind, kaltes Wetter

Erstes Mittel bei PSEUDOKRUPP (2. Mittel: Spongia tosta, 3. Mittel: Hepar sulfuris)

ERSTES SCHOCKMITTEL nach Unfällen, Anblick eines Unfalls, Aufregung, Ärger und Angst, Nachricht (z.B.

plötzliche Diagnose) → REAKTION: Panik/Unruhe, Flucht weglaufen; weiß nicht, was los ist

NACH IMPFUNGEN sofort geben

ALLIUM CEPA C30 (Küchenzwiebel, Rote Zwiebel)

ERKÄLTUNG bei nasskaltem Wetter, beginnt mit Schnupfen und breitet sich nach unten in die Brust

(Kehlkopfentzündung, Bronchitis) oder im Kopf aus (Nasennebenhöhlen- bzw. Mittelohrentzündung,

Kopfschmerz); Beschwerden mit VERSCHLECHTERUNG IM WARMEN RAUM und BESSERUNG IM FREIEN

Schnupfen: REICHLICHE, WÄSSRIGE, SCHARFE, WUNDMACHENDER FLIESSSCHNUPFEN bei MILDEM

TRÄNENFLUSS (DD Euphrasia), heftiges Niesen, Augen brennend aber Augensekret ist nicht wundmachend;

auch bei Heuschnupfen

Kehlkopfentzündung: Kratzen/Kitzeln bzw. Rauheit beim Husten, greift sich an den Hals, Heiserkeit

starker Husten mit zerreißen Schmerzen im Kehlkopf (muss beim Husten Kehlkopf halten)

PHANTOMSCHMERZEN nach der Amputation

ANTIMONIUM TARTARICUM C30 (Brechweinstein, Tartarus emeticus)

FIEBERHAFTE BRONCHITIS: Husten mit tiefsitzendem Schleim, Husten bis zum Erbrechen (das erleichtert)

ZUNGE MIT DICKEM, WEISSEM BELAG

entkräftet, erschöpft, KREISLAUFLABIL, blasses Gesicht mit kaltem Schweiß

Steigerung von Ipecacuanha - Arzt aufsuchen, da häufig eine Lungenentzündung im Hintergrund ist!!!

APIS mellifica C30 (Honigbiene, Bienengift)

Folgen von Stichen: SONNENSTICH (1. Mittel), INSEKTENSTICH

STARKE SCHWELLUNG, Aufgedunsenheit, HEFTIG BRENNEND-STECHENDER SCHMERZ

wässrige Schwellung bei Entzündungen, blasse, rosarote Ödeme

lokale KÄLTE BESSERT, ist aber generell frostig; Wärme und Berührung verschlimmern, DURSTLOS

ARGENTUM NITRICUM C30 (Silbernitrat, Höllenstein, AgNO₃)

ANGST: Lampenfieber, Furcht in einer Menschenmenge, Höhenangst, Platzangst, Prüfungsangst, Erwartungs-
spannung, Angst zu spät zu kommen, Panikattacke, ... → AUFREGUNG VERURSACHT DURCHFALL
HEISERKEIT durch Überanstrengung der Stimme („Splitterschmerz“); Stimmversagen bei öffentlichen
Redern/Sängern, ...; impulsiv; getrieben; Schwindel und Schwäche der Glieder, Zittern und Übelkeit

ARNICA montana C30 (Bergwohlverleih)

ERSTE-HILFE-ARZNEI bei Schmerzzuständen nach TRAUMATISCHEN VERLETZUNGEN/BLUTUNGEN
DAS Verletzungsmittel: Schlagverletzungen, Prellungen, Knochenbrüche, Gehirnerschütterung, ...

ist rot, kräftig, blutig; Angst vor Berührung

VOR und NACH EINGRIFFEN: Operationen, Zahnextraktion, Kaiserschnitt/traumatische Geburt, ... → lindert den
Schmerz und die Entzündung, verhindert Eiterungen und Blutvergiftung, fördert die Wundheilung
Muskelschmerzen NACH ÜBERANSTRENGUNG, Zerschlagenheit

LEHNT HILFE AB: ich brauche nichts, will nichts, will nicht ins Krankenhaus, misstrauisch

ARSENICUM ALBUM (Acidum arsenicosum) C30 (Weißes Arsenik, As₄O₃)

MAGEN-/DARMINFEKTION: extrem starke Übelkeit und Erbrechen meist gleichzeitig (!) mit wässrigem
Durchfall, unaufhörliches Erbrechen solange noch etwas im Magen ist, Brechdurchfall mit großer Schwäche
(auch bei Säuglingen), Anblick oder Geruch von Speisen ist unerträglich

GROßER DURST NACH KALTEM WASSER IN KLEINEN SCHLÜCKEN, das aber nicht behalten werden kann
scharfe, dünne Ausscheidungen, BRENNENDE Schmerzen (Magen, Augen, Nase, ...)

FROSTIG, Besserung durch warme Anwendungen; NÄCHTLICHE Verschlimmerung

Plötzliche große SCHWÄCHE, große Erschöpfung nach geringster Anstrengung

Ungeheure RUHELOSIGKEIT, ÄNGSTLICHKEIT: Angst um die Gesundheit, übertreibt die Symptome, klammert
sich an (kann nicht alleine sein)

BELLADONNA (Atropa belladonna) C30 (Tollkirsche, Irrbeere, Wutbeere)

PLÖTZLICH HEFTIGE KRANKHEITSVERLÄUFE - oft *Folgemittel von Aconitum napellus*

schnell ansteigendes HOHES FIEBER: heiß, rot, schwitzend, dampfend,, knallrotes Gesicht, Wärmeverlangen

GROSSE UNRUHE, evt. Halluzinationen / Phantasieren im Fieber, Umgebung wird verändert/vergrößert erlebt

ROTER KOPF, große weite Pupillen und glänzende Augen, Erdbeerzunge

oft KALTE HÄNDE UND FÜSSE trotz hohem Fieber; Großer DURST

PULSIERENDE Schmerzen, pochende Empfindungen, brennende Schmerzen

akute Entzündungen: Halsentzündung, Mittelohrentzündung, Zahnungsfieber, FIEBERKRÄMPFE

Folge von Haare waschen, Wind, Sonne und Hitze: Sonnenbrand, 2. Mittel bei Sonnenstich (nach Apis mellifica)

BELLIS PERENNIS C30 (Gänseblümchen)

VERLETZUNGEN der WEICHTEILE - Verletzungen der tieferen Gewebe mit tiefer liegenden Blutergüssen –

Schläge, Stürze, Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen, Verrenkungen, Quetschungen, nach größeren
chirurgischen Eingriffen, Trauma der Beckenorgane bzw. des Bauches (DD Arnica: oberflächliche Blutungen,
Bellis: tiefe Blutergüsse), „ARNIKA DER GEBÄRMUTTER“ (nach der Geburt)

BLUTERGÜSSE, DIE SICH NICHT AUFSAUGEN WOLLEN (Schwellung lässt nicht nach) – ZUERST WEICH,
DANN HART WERDEND, blaue Flecken

als ob Traktor über Bauch gefahren wäre, ABGESCHLAGENES WUNDES GEFÜHL im Körper

Besserung durch Bewegung und Druck /Massagen (DD Arnica); Beschwerden durch Auskühlen/Kältekontakt des
erhitzten Körpers; will sich nicht helfen lassen, schweigsam (wie Arnica)

BERBERIS vulgaris C30 (Berberitze, Sauerdorn)

HÄUFIGER HARNDRANG, Reizblase, beginnende bzw. wiederkehrende BLASENENTZÜNDUNG, Schmerzen
nach Abgang einiger Tropfen während der Harnentleerung; Schmerzen in Oberschenkel und Lenden während
dem Wasserlassen, stinkender, gelber Harn

NIERENSTEINE- /KOLIKEN: wandernde, VON EINEM PUNKT in jede Richtung AUSSTRALENDE

SCHMERZEN, Schmerzen in Nieren- und Lendengegend; KREUZSCHMERZEN, die sich die Beine abwärts
ausdehnen; Steifheit (kann vom Sitzen kaum aufstehen); glucksende Empfindung in den Nieren, kann keinerlei
Erschütterung ertragen, kann nicht die geringste Bewegung ausführen

RASCHER WECHSEL VON SYMPTOMEN; auch bei Gallensteine/-koliken bei gleichzeitigen Nierensteinen

BRYONIA alba C30 (Zaunrübe)

TROCKENHEIT UND HEFTIGKEIT stehen im Vordergrund, langsamer Beginn der Erkrankung wenn JEDE BEWEGUNG VERSCHLIMMERT und JEDE ART VON RUHE BESSERT; möchte Ruhe, weil geringste Bewegung verschlechtert; ist zornig, reizbar, leichte Berührung/ Erschütterung verschlechtert, während fester Druck bessert (will auf der schmerzhaften Stelle liegen); viel DURST
alle SCHLEIMHÄUTE/SERÖSEN HÄUTE sind schmerzhaft, trocken, fibrinöse Beläge: Rachen, Bronchien (Bronchitis: trocken, würgen), Gelenke (Gelenksschmerzen, Ischiasschmerzen, Hexenschuss), Darm (Verstopfung, extrem trockener Stuhl), Schleimbeutelentzündung (Bursitis), Blinddarmentzündung (Appendizitis)

CALENDULA officinalis C30 (Gartenringelblume)

SCHOTTERVERLETZUNGEN (besser als Arnica!), Schürfwunden, Rissquetschwunden, offene Wunden, tiefe Wunden mit Gewebeerstörung und Neigung zu Vereiterung; oberflächliche Verbrennungen „ARNIKA DES TALES“, Freund des Chirurgen; WUNDHEILUNGSSTÖRUNGEN, EITERNDE WUNDEN, übermäßig schmerzhaft Wunden; fördert die Narbenbildung, verhindert Eiterungen und Keloidbildung (= „wildes Fleisch“), wirkt antiseptisch, schützt vor Wundinfektion
Auch als URTINKTUR äußerlich gut anwendbar

CANTHARIS vesicatoria (Lytta vesicatoria) C30 (Spanische Fliege)

BLASE, BRENNEN, BLUT; plötzlich, HOCHAKUT
VERBENNUNGEN/ SONNENBRAND oft mit BLASENBILDUNG; stärkste brennend- schneidende Schmerzen
BLASENTZÜNDUNG mit plötzlich blutigem Harn und stark brennenden Schmerzen vor und nach dem Harlassen, ständiger Harndrang, Schreien vor Schmerzen beim Urinieren

CARBO VEGETABILIS C30 (Holzkohle)

Magen-/Darminfektion mit exzessiven Blähungen, Völlegefühl, hochgradige AUFTREIBUNG DES BAUCHES (bes. des Oberbauches/Magens) und starke BLÄHUNGEN, Blähungskoliken, Aufstoßen (bessert vorübergehend), alle Speisen scheinen im Bauch zu faulen und in Gase überzugehen, ganzer Bauch ist empfindlich auf Druck – verträgt keinen engen Hosenbund; schmerzhafter, kadaverartig riechender Durchfall
EISIGE Kälte des Körpers (Kopf kann heiß sein) aber trotzdem VERLANGEN NACH FRISCHER LUFT
VERMINDERNDE LEBENSKRAFT durch Flüssigkeitsverlust oder frühere erschöpfende Erkrankungen (hat sich seitdem nie vollständig erholt), zittrig, schwach, erschöpft, blass, kaltschweißig

CAUSTICUM hahnemanni C30 (Ätzstoff)

„HALSGRIPPE“, alles ist TROCKEN, Rauheit, Brennen, Husten: trocken, Hals: trocken, HEISERKEIT bzw. Stimmverlust; alles ist wund und brennt, Wundheitsgefühl bes. morgens
DURSTIG, Gefühl er muss dauernd schlucken bzw. sich räuspern
BESSERUNG DURCH TRINKEN von kaltem Wasser BZW. FEUCHTES WETTER
LÄHMUNG einzelner Körperteile durch kalten, trockenen Wind/Luftzug oder übermäßiges Singen/Sprechen
hornartige Warzen, Nesselausschlag, chronische Verbrennungszustände
chronische Muskel- und Gelenksschmerzen/ Rheumatismus

CHAMOMILLA recutita (Matricaria chamomilla) C30 (Echte Kamille)

SCHMERZHAFTE ZAHNUNG bei Babys –Arznei wirkt aber nur wenn auch die Stimmung dazu passt (!!): Kind ist übermäßig GEREIZT, ZORNIG, ärgerlich, will herumgetragen werden – dann wieder nicht, man kann es ihm nicht recht machen; EINE WANGE IST ROT (dort, wo der Zahn durchbrechen will) und die andere Wange ist blass
MAGEN-/und BAUCHKRÄMPFE, kolikartig; Durchfall, STUHL FLOCKIG UND WIE SPINAT MIT GEHACKTEN EIERN aussehend und nach faulen Eiern riechend
REGELKRÄMPFE: dabei wütend, verzweifelt; Verschlimmerung beim Zubettgehen bei beginnender Bettwärme

CHINA officinalis C30 (Chinarindenbaum)

BESCHWERDEN durch SÄFTEVERLUST (Blutungen, Durchfall, Erbrechen, Stillen, übermäßiges Schwitzen,)
→ erzeugt SCHWÄCHEZUSTÄNDE mit KOPFSCHMERZEN, VERDAUUNGSBESCHWERDEN, BLUTARMUT
PERIODIZITÄT: Beschwerden treten in periodischen Intervallen zur selben Zeit auf
BERÜHRUNGSEMPFINDLICH: schlechter durch leichteste Berührung
Kopfschmerzen: periodisch auftretend, hämmernd, pulsierend; rotes Gesicht, berührungsempfindliche Kopfhaut
Verdauungsbeschwerden: Auftreibung des Bauches, Gasansammlung, Aufstoßen (bringt keine Erleichterung)
Blutarmut: blass, Augenringe, frostig, stark ermüdet; Fieber: durchnässende Schweiß nachts, Malaria

COCCULUS indicus (Anamirta cocculus) C30 (Kokkelskörner der Scheinmyrte)

SEEKRANKHEIT bzw. REISEKRANKHEIT, akuter Drehschwindel mit Übelkeit und Erbrechen
Schwindel beim Autofahren, auf Schiffen, beim Fliegen; mag nichts essen;
frieren, ängstlich, geräuschempfindlich
Folgen von Überforderung oder Schlafmangel (z.B. Nachtwache beim Kranken, ...)

COCCUS CACTI (Dactylopius coccus) C30 (Cochenille, Schildlaus)

HEFTIGE HUSTENANFÄLLE, Ansammlung von dickem, zähem SCHLEIM IN DEN ATEMWEGEN, wird nur mit großer Mühe ausgeworfen bzw. verursacht verschlucken → Anfälle von HEFTIG KITZELND, ERSTICKENDEM HUSTEN, KEUCHHUSTEN → endet in Anfällen mit ERBRECHEN VON GROSSEN MENGEN HELLEN, ZÄHEN SCHLEIMES, welcher in langen Fäden aus dem Mund hängt (vgl. Kalium bichromicum), Gefühl eines Fadens im Hals; kaltes Getränk kann Hustenanfall verhindern
RACHEN SEHR EMPFINDLICH – Kontakt verursacht Husten/Würgen/Brechreiz (z.B. Zähneputzen, Mundausspülen, Essen, ...); Kitzeln im Kehlkopf (Gefühl eines Krümmels), muss ständig schlucken
Nierenentzündung, Blasensteine, blutiger Harn, Nierenkolik mit scharfem Urin mit ziegelrotem Sediment

COLOCYNTHIS C30 (Koloquinte, Bittergurke)

Plötzlich auftretende, krampfartige, quälende Schmerzen, ANFALLSARTIG, BLITZARTIG, EINSCHNEIDEND
Verschlimmerung durch Bewegung und Erschütterung
BESSERUNG DURCH RUHE, WÄRME, ZUSAMMENKRÜMMUNG, FESTER DRUCK
Folge von Kränkung und Zorn; Zahnschmerzen, Bauchschmerzen

CUPRUM metallicum C30 (Kupfer, Cu)

KRÄMPFE UND KRAMPFANFÄLLE, Zuckungen, Aufstoßen, Schluckauf, Muskelkrämpfe, Koliken, krampfartiger Husten, Fieberkrämpfe, epileptische Anfälle, ...; BESSERUNG durch TRINKEN von KALTEM WASSER
SCHWERE HUSTENANFÄLLE MIT ERSTICKUNGSGEFÜHL oder Würgen, Keuchhusten, krampfhaftes Asthma, Hustenanfall langanhaltend, ZYANOSE (= „Blauwerden“), kann mit Krämpfen oder Bewusstlosigkeit enden
EPILEPSIE: Krämpfe in den Handflächen/Daumen – schlägt Daumen nach innen in die Faust; Krämpfe beginnen an Fingern und Zehen

DROSER rotundifolia C30 (Rundblättriger Sonnentau)

Husten v.a. nachts nach dem Niederlegen- SOBALD DER KOPF DEN POLSTER BERÜHRT; muss sich aufsetzen; langandauernd oder periodisch schnell aufeinander folgende HUSTENATTACKEN, Keuchhusten, TROCKENER, bellender, erschöpfender Reizhusten, Husten beim Sprechen, Husten im warmen Zimmer, eine der wichtigsten Hustenarzneien bei Infekten der Kinder; das Kind hat Angst vor Geister und Gespenster

DULCAMARA C30 (Bittersüß)

Krankheiten die verursacht werden durch FEUCHTE KÄLTE, NASSE FÜSSE, KALTE NÄSSE, KLIMAAANLAGE, UNTERKÜHLUNG... sitzen auf kalten Steinen/auf kaltem, feuchtem Boden (man hat sich kalte Füße geholt)
WECHSEL HEISS / KALT, KALTWERDEN – wenn auf heiße Tage und kühle Nächte folgen (Herbst)
Entzündung beginnt oft in den Augen → Augenentzündung, Schnupfen, Nebenhöhlenentzündung (Sinusitis); Bronchitis; Blasenentzündung mit brennenden-stechenden Schmerzen, Durchfall, Rheuma, Kreuzschmerzen

EUPHRASIA officinalis C30 (Augentrost)

AUGENBESCHWERDEN: katarrhalische Entzündung der Augen mit SCHARFEM TRÄNENFLUSS UND FLIEßSCHNUPFEN MIT MILDEN SEKRETEN (DD Allium cepa!), entzündete Augen mit extremer Reizung mit Brennen und Juckreiz, Lichtscheu, Augen tränen die ganze Zeit, Empfindung von einem Haar über dem Auge- möchte es weg reiben; BINDEHAUTENTZÜNDUNG, Heuschnupfen

EUPATORIUM perfoliatum C30 (Durchwachsenblättriger Wasserhanf, Beinheil, Knochenheil)

„BRUSTGRIPPE“, Wintergrippe

WUNDHEITSSCHMERZ, ZERSCHLAGENHEITSGEFÜHL AM GANZEN KÖRPER, ALLES SCHMERZT:

Augenschmerzen, Rückenschmerzen, Gliederschmerzen, KNOCHENSCHMERZEN, schmerzhafter trockener harter HUSTEN - MUSS SICH DIE BRUST HALTEN bzw. besser in der Knie-Ellenbogen-Lage; Kopfschmerzen – als wenn er einen zu engen Helm auf hätte; RUHELOS - „findet keinen Platz im Bett“, Bett ist zu hart, ist grantig unstillbarer Durst, dann heftiger Schüttelfrost, dann Hitze mit noch intensiveren Knochenschmerzen oft hohes Fieber und nur wenig Schweiß

FERRUM PHOSPHORICUM C30 (Phosphorsaures Eisen)

FIEBER OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG DES ALLGEMEINBEFINDENS, fühlt sich wohl und spielt im Fieber AKUTE BESCHWERDEN SIND HEFTIG, aber dazwischen IM INTERVALL FÜHLT MAN SICH WOHL - momentan schnell schlecht und dann schnell wieder alles gut, erholt sich rasch
 beginnender Infekt – ERSTES STADIUM aller fieberhaften Leiden und Entzündungen, langsamer Fieberanstieg
 Zahnschmerz, Ohrenscherz, andere lokale Schmerzen (rote, lokal begrenzte Entzündungen)
 SOMMERDURCHFALL, harmloser Durchfall

GELSEMIUM sempervirens C30 (Gelber Jasmin)

„KOPFGRIFFE“, ROT, WARM, FEUCHT, GELÄHMT, VERLANGSAMT, BENOMMEN, schwer, müde, schwach, zitterig; innerliches und äußerliches ZITTERN, Muskelschwäche; zitterige Schwäche; Zittern ist immer vorhanden!
 SCHMERZEN VOR ALLEM IM KOPF mit Benommenheit und Sehstörungen; Sommergrippe mit Kopfschmerzen;
 Fieber nach Sonnenstich; Migräne mit Augenbeteiligung und neurologischen Symptomen
 Angst vor Ereignissen, Angst vor der Geburt, Lampenfieber, Flugangst, Prüfungen, ...
 HARNLASSEN und ALKOHOH BESSERN die Beschwerden

HEPAR SULFURIS calcareum C30 (Hahnemanns Kalk-Schwefelleber)

„REIFE KATARRHE“, Absonderungen dick, eitrig, übelriechend (käseartig); viel Schweiß, saurer Geruch
 Eiterungen, Abszesse, Furunkulose; reife Sekrete an Haut und Schleimhäuten wie Nase, Rachen, Ohr, Bronchien, Scheide, ... Schmutzflechte, schmieriger/schmutziger Eiter
 „Holzsplitter“; stechende, SPLITTERARTIGE SCHMERZEN in Hals und Ohr
 extremes FRIEREN, sehr empfindlich gegen kalte Luft und Berührung, fröstelig
 bei PSEUDOKRUPP NACH MITTERNACHT, 3. Mittel (nach Aconitum napellus und Spongia tosta)
 zornig, gereizt, streitsüchtig, aggressiv

HYDRASTIS canadensis C30 (Kanadische Gelbwurz)

Katarrhalische Beschwerden: DICKE, GELBE, FADENZIEHENDE ABSONDERUNGEN von Nase, Hals, Bronchien, Lungen, Magendarmtrakt, Vagina, ... (vgl. Kalium bichromicum), große Schleimmengen
 akuter SCHNUPFEN, eitrig-schleimige NEBENHÖHLENENTZÜNDUNG nach Schnupfen, Schleimklumpen im Hals, Bronchitis mit dickem, gelbem, zähem Auswurf
 Stinkender, nässender Bauchnabel
 Grantig, destruktiv, nicht zufriedenzustellen wenn sie krank sind; schwach und erschöpft; Verstopfung

HYPERICUM perforatum C30 (Johanniskraut)

„ARNICA der NERVEN“, VERLETZUNGEN IN NERVENREICHEN REGIONEN wie Fingerspitzen, Zunge, Lippen, Zähne, Augen, Genitalien, Zehenspitzen, Finger- und Zehennägel, Hand- und Fußsohle, Steißbein, Wirbelsäule, ...; Nervenverletzungen infolge von Quetschungen, Sturz, Operationen
 sehr schmerzhaft Verletzungen, UNERTRÄGLICHE SCHMERZEN - SIND STECHEND, SCHIESSEND, ENTLANG DER NERVENBAHNEN, ausgeprägte Schmerzempfindlichkeit, Wunde ist berührungsempfindlich
 nach TIERBISSVERLETZUNGEN mit schießenden Nervenschmerzen – beugt Tetanus vor; Nervenentzündung

IGNATIA amara (Strychnos ignatii) C30 (Ignatiusbohne)

AKUTE EMOTIONALE BELASTUNG: nach Kummer, Enttäuschung, Kränkung, Liebesverlust, Schock, Verlust, akuter emotional-seelischer Schock: hysterisch, zu viele Emotionen, emotionales Chaos, Gefühlsdurcheinander
 PARADOXE SYMPTOME: rascher Wechsel der Stimmung zwischen Lachen und Weinen; wechselnde körperliche und psychische Beschwerden
 ALLGEMEINE ÜBEREMPFLINDLICHKEIT (auch auf Kaffee- und Tabakgeruch), emotionale Übererregbarkeit
 Seufzen; Neigung zu Zittern und Krämpfen, Gefühl eines Knödels im Hals, Magenbeschwerden

IPECACUANHA (Cephaelis ipecacuanha) C30 (Brechwurzel)

HUSTEN mit viel Schleim und Rasseln in den Bronchien, Husten bis zum Erbrechen, bes. auch nachts
 Erstickungsanfälle, Husten bei Zahnung
 ÜBELKEIT, die DURCH ERBRECHEN NICHT GEBESSERT WIRD, SAUBERE ZUNGE
 Verdauungsbeschwerden nach Durcheinanderessen, Durchfall mit schleimigen Stühlen

KALIUM BICHROMICUM C30 (Kaliumdichromat)

Nasennebenhöhlenentzündung, Husten, Bronchitis, Schnupfen
 Schmerzen an der Nasenwurzel; verstopfte Nase, Schleim rinnt in den Rachen
 ZÄHES, FADENZIEHENDES SEKRET; gelblich-grünes Sekret

LACHESIS muta C30 (Buschmeisterschlange, Surukuku)

schneller Beginn mit oft bösartigem Verlauf - Neigung zu Eiterungen, Blutvergiftung, Thrombosen und Embolien
 BEGINNENDE VENENTZÜNDUNG

LINKSSEITIG BEGINNENDE ANGINA: leeres Schlucken bzw. Schlucken von Flüssigkeiten schmerzen mehr als Schlucken von festen Speisen

BLAU-ROTE INSEKTENSTICHE, Skorpionbisse, Schlangenbisse

LEDUM palustre C30 (Sumpfporst, Wilder Rosmarin)

Bisswunden, Zeckenbiss, tiefe STICHVERLETZUNGEN die nicht richtig bluten, Mückenstich

langanhaltende Verfärbung nach Verletzungen

BESCHWERDEN BESSERN sich durch KÜHLEN BZW. KÄLTE, obwohl sich die verletzten Stellen kalt anfühlen

Tetanus, Borreliose, Augenverletzungen, Gelenkschmerzen

LUFFA operculata C30 (Luffafrüchte)

STOCKSCHNUPFEN: trockene verstopfte Nase, häufiges Niesen, Jucken in der Nase, Krusten in der Nase, Nasenlöcher wund; auch bei HEUSCHNUPFEN mit Niesen und Jucken in der Nase

NASENNEBENHÖHLENENTZÜNDUNG mit heftigen Kopfschmerzen von der Stirn zum Nacken ziehend, Kopfdruck, Schwindel, Augenflimmern

eher linke Seite betroffen

LYCOPODIUM clavatum C30 (Bärlappsporen, Kolbenbärlapp)

SCHWACHE VERDAUUNG und Leberbeschwerden, FLATULENZ UND AUFTREIBUNG DES

UNTERBAUCHES mit geräuschvollen Blähungen

VERSCHLIMMERUNG VON 16-20 bzw. 4-8 UHR, Beschwerden beginnen auf der RECHTEN SEITE

VERLANGEN NACH SÜSSIGKEITEN UND WARMEN GETRÄNKEN, BESSERUNG durch WÄRME

Sehr breites Anwendungsspektrum: z.B. Stockschnupfen, Halsweh, Bindehautentzündung, Lungenentzündung,

Dreimonatskoliken, Blähungskoliken, Reiseverstopfung, Harnwegsinfektion mit rotem Sand im Urin, Ekzeme,

Neugeborenenengelsucht,; diktatorisch, Furcht zu versagen, Angst vor Veränderungen

MAGNESIUM PHOSPHORICUM C30 (Zweibasisches Magnesiumphosphat, MgHPO₄·7H₂O)

NERVENSCHMERZEN, KRÄMPFE, KOLIKEN: Kopf-, Muskel- und Nervenschmerzen, Zahnschmerzen, Zahnungsbeschwerden, Bauchkoliken, Regelkrämpfe

PLÖTZLICHE HEFTIGE SCHMERZANFÄLLE mit einschießenden Schmerzen, stechend, muss sich vor Schmerzen krümmen, muss laut aufschreien, Schmerzen kommen und gehen blitzartig

BESSERUNG DURCH WÄRME (heiße Getränke, heiße Anwendungen) und durch Reiben, Herumlaufen, Zusammenkrümmen, fester Druck (aber: schmerzende Stelle empfindlich auf Berührung)

VERSCHLIMMERUNG NACHTS und DURCH KÄLTE

Nervös, gereizt, überempfindlich, sprechen ständig über ihre Schmerzen

MERCURIUS solubilis C30 (Schwarzes Quecksilberoxyd und elementares Quecksilber)

APHTHEN bzw. MUNDGESCHWÜRE, Mundschleimhautentzündungen

EITRIGE ANGINA mit grauen, hellgelben, übelriechende Auflagerungen oder Belägen an Mandeln und Rachen,

ÜBELRIECHENDER Mundgeruch, süßlich- metallischer Mundgeschmack, geschwollene Halsdrüsen;

Zungenschwellung mit ZAHNABDRÜCKEN AUF DER ZUNGE, übermäßiger Speichelfluss, Nachtschweiß;

NÄCHTLICHE VERSCHLIMMERUNG, Kälte- und Nässeverschlimmerung

NATRIUM SULPHURICUM C30 (Glaubersalz, Natriumsulfat Na₂SO₄·10H₂O)

FOLGE VON KOPFVERLETZUNGEN (Depression, Wesensveränderung, Kopfschmerzen, ...)

ASTHMA, DURCHFÄLLE, Asthma im Wechsel mit Durchfall

SCHLECHTER IM HERBST durch FEUCHTIGKEIT, feuchte Witterung, bei Nebel

LEBERMITTEL, Lebergend berührungsempfindlich, aber Druck tut gut, auch Liegen auf der rechten

Seite/Leber tut gut; festes Kneten des Bauches bessert, bitteres Aufstoßen; Gallensteine, Gelbsucht;

herausspritzende, dünne, gelbe Stühle mit erheblichen Blähungen

NUX VOMICA (Strychnos nux vomica) C30 (Brechnuss)

FOLGEN VON EXZESSEN JEDER ART; BESCHWERDEN VON ZU VIEL: zu viel Trinken/Alkohol, Essen,

Rauchen, Medikamente, ...alles ist VERKRAMPFT – Magendarmtrakt (Verstopfung), der Kopf, die Person

(reizbar, pedantisch, ungeduldig); Beschwerden vor allem im Kopf-/Stirnbereich oder Magen/Darm (nervöses

Magenleiden, akute Gastritis, Reiseverstopfung)

OKOUBAKA C30 (Okoubaka aubrevillei)

ENTGIFTUNG – ZU VIEL FREMDEINFLÜSSE, z.B. Chemotherapie (begleitend D6 2xtgl), Antibiotikatherapie, fremdes Essen,

unspezifisch bei NAHRUNGSMITTELALLERGIE bzw. ZU VIEL EIWEISS, Histaminunverträglichkeit (C30 einmalig, alternativ Histamin C30), Fischunverträglichkeit, Fischvergiftung, zu viel Eiweiß

REISEDURCHFALL– unspezifisch (fremde Kultur/fremdes Essen)

OPIUM C30 (Papaver somniferum, Schlafmohn)

FOLGE von SCHRECK, OPERATIONEN/ NARKOSE, akuter Alkoholintoxikation, APOPLEXIE, SCHÄDELTRAUMA, Sonnenstich, ...

SCHWERE, BENOMMENHEIT, GEFÜHLLOSIGKEIT; MANGEL AN VITALER REAKTION; schläfrig, rot, benommen, schnarchend; blockiert, schweigsam, ängstlich, reagiert nicht mehr, ist in seiner Welt

HARTNÄCKIGSTE VERSTOPFUNG, DARMLÄHMUNG; Darmlähmung nach Operation, Verstopfung bei Opiaten/Schmerzpflaster; Harnverhaltung

PHOSPHORUS C30 (Gelber Phosphor, P)

AKUTE ODER LANG ANHALTENDE HELLROTE BLUTUNGEN (von Wunden, nach Zahnextraktion, Zahnfleischbluten, Nasenbluten, ...), Folgen von Strahlung (Röntgenstrahlung, Radioaktivität, ...)

ÜBEREMPFLINDLICH auf alle äußeren und inneren Einflüsse (Wetter, Licht, Lärm, Gerüche, Berührung, ...)

HEISERKEIT und Stimmlosigkeit durch übermäßigen Gebrauch der Stimme; schmerzhafter, erschöpfender Kitzelhusten, Gefühl im Kehlkopf wie von kitzelnder Watte, sehr empfindlich gegen kalte Luft,

BRENNENDE SCHMERZEN; VIEL DURST NACH KALTEN GETRÄNKEN, die bessern, aber nach kurzer Zeit wieder ERBROCHEN WERDEN, sobald sie im Magen warm geworden sind; leeres, hohles Gefühl im Magen
Schwindel mit Gefühl zu schweben begleitet viele Symptome

nervös, empfindlich, schnell erschöpft; Ängstlich besonders beim Alleinsein, Dunkelheit Gewitter; sehr kontaktfreudig, extrovertiert, liebesbedürftig, Verlangen zu kuscheln, kitzelig

PHYTOLACCA decandra C30 (Kermesbeere)

SEHR SCHMERZHAFTE HALSENTZÜNDUNGEN, starke Schmerzen beim Schlucken, die bis zu den Ohren ausstrahlen; KALTE GETRÄNKE BESSERN, kann nichts Heißes schlucken; FARBE DES RACHENS

DUNKELROT BZW. VIOLETT; Neigung des Patienten, die Zähne zusammenzubeißen und die Luft durch die Zähne einzuziehen; ausstrahlende /sich ausbreitende Schmerzen an weit fortgeleiteten Orten;

„PFLANZLICHES MERCURIUS“: stinkender Speichel, Zahneindrücke, geschwollene Halsdrüsen, eitriges Angina
BRUSTDRÜSE REGULIEREND → zu viel/ zu wenig Muttermilch; Brüste sind schwer, steinhart, geschwollen, berührungsempfindlich

PODOPHYLLUM peltatum C30 (Maiapfel)

GLUCKERN IN DEN DÄRMEN gefolgt von GUSSARTIGEN, REICHLICHEN, STARK ÜBELRIECHEND, SCHMERZLOSEN STÜHLEN („Hydrantenstuhl“), schlechter FRÜHMORGENS, bei heißem Wetter,

Sommerdurchfall; Zahnungsdurchfall

BESSER BEIM LIEGEN AUF DEM BAUCH, MASSIEREN DES BAUCHES in der Lebergegend

akuter Schub von M. Crohn oder Colitis ulcerosa

PULSATILLA pratensis C30 (Kuhsschelle, Küchenschelle, Anemone pratensis)

alles ist MILD – Sekrete, das Wesen; Ausscheidungen sind GELB-GRÜNlich, MILD, SCHLEIMIG BIS RAHMIG
DURSTLOS; SCHLECHTER IM WARMEN ZIMMER, BESSER DURCH FRISCHE LUFT BZW. KÄLTE

Wechselnde Stimmung/Beschwerden, WEINERLICH, jammernd, ANHÄNGLICH, lässt sich dabei leicht trösten
bes. Augen und Schleimhäute betreffend; Schnupfen, Augenentzündung, Ohrenentzündung, Harnwegsinfekt, ...

Krampfadern und Venenentzündung während der Schwangerschaft

PYROGENIUM C30 (Pyrexin, Sepsin)

besonders bei SCHWERER GRIPPE MIT HOHEM FIEBER, KREISLAUFSCHWÄCHE UND RASCH SICH
VERSCHLECHTERNDEM ALLGEMEINZUSTAND, plötzlich steigendes und fallendes Fieber mit Schüttelfrost,

bes. nachts, ZERSCHLAGENHEITSGEFÜHL, Gliederschmerzen, Überempfindlichkeit und Unruhe

PULS ZU SCHNELL, STEHT IM MISSVERHÄLTNIS ZUR KÖRPERTEMPERATUR (oder umgekehrt)

septisches Fieber, septische Zustände mit Zersetzung des Blutes; Abszesse, Ulcera

RHUS TOXICODENDRON (Toxicodendron quercifolium) C30 (Giftsumach)

Sehnen, Gelenke, Knochen – sind ÜBERLASTET oder wurden GEZERTT oder VERRISSEN

Verletzungen; Zerrung, Verstauchung, Verspannung; Schiefhals; Rheuma, Ischias, Kreuzschmerzen

FORTGESETZTE BEWEGUNG und WÄRME BESSERN; Dehnen/Strecken bessert, massieren bessert
 FOLGEN VON DURCHNÄSSUNG / NASSWERDEN NACH VORHERGEHENDER ÜBERHITZUNG /
 SCHWITZEN
 BLÄSCHENFÖRMIGE HAUTAUSSCHLÄGE, JUCKEN und Brennen: Beginn einer Fieberblase (C30 einmalig),
 Schafblattern

RUTA graveolens C30 (Gartenraute, Weinraute)

ÜBERANSTRENGUNG BES. DER AUGEN UND SEHNEN, Überlastung der Augen (Computer, Fernseher, ...)
 ÜBERDEHNUNG der Gelenke; Überanstrengung/Zerschlagenheit – keine Kraft mehr
 VERSTAUCHUNG der Gelenke, Verletzung durch einen stumpfen Gegenstand: Knochenhaut, Gelenke, Sehnen
 Quetschungen, Knochenprellungen, Sehnenschmerzen, „Schischuhschmerzen“, Sehnenscheidenentzündung,
 Sehnenriss, Meniskusriss, ...; auch begleitend vor/nach Operationen

SAMBUCUS nigra C30 (Schwarzer Holunder)

SÄUGLINGSSCHNUPFEN bis ca. 2-3 Jahr; dickes, Blasen machendes Nasensekret oder trockener
 Stockschnupfen hindern das Kind beim Trinken von der Brust; nachts beim Schwitzen geht es ihm besser (Nase
 geht auf); plötzlicher ERSTICKUNGSANFALL oder erstickender Husten; um Mitternacht, aus dem Schlaf
 weckend mit heftigem Schwitzen; besser durch Bewegung (Kind aus dem Bett nehmen)

SARSAPARILLA officinalis (Smilax) C30 (Smilax sarsaparilla, Sarsaparillawurzel)

BLASENENTZÜNDUNG, HEFTIGE brennende Schmerzen beim Wasserlassen; Beschwerden
 besonders am ENDE DER HARNENTLEERUNG, bei den letzten Harntropfen; muss SCHREIEN vor
 Schmerzen; besser im Stehen; Harnabgang auch nach Ende der Blasenentleerung; Neigung zu
 Blasen- und Nierensteinen, Nierenkoliken; HARNSAND, HARNGRIES; ROTES SEDIMENT
 TIEFE RISSE entstehen in der GESUNDEN HAUT an Fingern, Zehen oder Brustwarze

SPIGELIA anthelmia C30 (Wurmkraut, Wurmgras)

TRIGEMINUSNEURALGIE der LINKEN SEITE, HEFTIGE, AUSSTRALENDE SCHMERZEN, die zur
 Verzweiflung führen; Verschlechterung der Beschwerden TAGSÜBER, bei BERÜHRUNG oder BEWEGUNG
 AUGEN fühlen sich zu groß an, heftiger Schmerz in und um die Augen
 „NERVENKOPFSCHMERZ“, halbseitiger Kopfschmerz beginnt im Hinterkopf bzw. Nacken und setzt sich über
 dem linken Auge fest oder strahlt durch das Auge in die Augenhöhle
 HERZ -Symptome: Herzstechen, Herzklopfen; kombinierte Herz- und Augensymptome
 Madenwürmer

SPONGIA tosta (Euspongia officinalis) C30 (Gerösteter Meerschwamm)

plötzlich trockener, ziehender, bellender, hohler HUSTEN, Atemnot, Heiserkeit, Angst zu ersticken
 PSEUDOKRUPP, 2. Mittel (1. Mittel: Aconitum napellus, 3. Mittel: Hepar sulfuris), Erstickungsanfall vor
 Mitternacht; ATMUNG KLINGT ALS OB MAN DURCH EINEN SCHWAMM ATMEN WÜRDE: ziehende Atmung
 beim Ein- und Ausatmen, pfeifende Geräusche

STAPHISAGRIA (Delphinium staphisagria) C30 (Stephanskörner, Rittersporn)

„ARNICA DER SEELE“: FOLGE VON EINSCHNEIDENDEN VERLETZUNGEN, GEWALT UND GROBHEIT,
 BES. IM UROGENITALBEREICH (Phimose-Operation, Untersuchungen im Genitalbereich, ...), Folgen von
 Kaiserschnitt, Katheterisierung (Katheter setzen = Grenze überschreiten), Verletzung im Bereich der Sexualität;
 Vergewaltigung; Demütigung, verletzter Stolz oder Entrüstung bei empfindlichen Menschen
 „HONEYMOON-CYSTITIS“ (Blasenentzündung bei frisch Vermählten)
 SCHMERZEN bei WUNDEN durch STICH- UND SCHNITTVERLETZUNGEN (Messerstiche, Operationen),
 SCHMERZEN IN BEHANDELTEN ZÄHNEN, schlechter durch kalte Getränke, bei Berührung
 erstes Mittel beim GERSTENKORN AM AUGE

STICTA pulmonaria (Lobaria pulmonaria) C30 (Lungenflechte, Lungenmoss, Baumflechte)

ABSTEIGENDER INFEKT, oben trocken und unten schleimig
 VÖLLEGEFÜHL IN DER NASENWURZEL, TROCKENHEITSGEFÜHL in der Nase mit dem ständigen Bedürfnis
 sich die Nase zu putzen, aber es kommt keine Absonderung; Schleim hängt in den Hals
 dann folgt UNAUFHÖRLICHER, TROCKENER REIZHUSTEN IM BEREICH DER BIFURKATION (= unterm
 Brustbein in Höhe der Gabelung der Luftröhre), schlechter nachts und beim Einatmen, muss sich aufsetzen
 oft begleitet von GRIPPALEN ERSCHEINUNGEN, allgemeines Gefühl von Dumpfheit und Krankheit

SULPHUR C30 (Schwefel)

ZWISCHEN- ODER REAKTIONSMITTEL, um den Heilprozess wieder anzuregen, wenn er zum Stillstand gekommen ist; reinigend – nach Antibiotikagabe, Grippe, ...

Haut, Schleimhaut, VERDAUUNGSTRAKT von Mund bis After

Beschwerden sind BRENNEND, JUCKEND, HEISS und übelriechend; alle Körperöffnungen sind gerötet

ACHTUNG: meiden, wenn Haut akut und nässend entzündet ist → kann zu Verschlimmerung kommen!!!

TABACUM C30 (Tabak, Nicotiana tabacum)

REISEKRANKHEIT MIT STARKER ÜBELKEIT UND ERBRECHEN; ÜBERMÄSSIGER SCHWINDEL; KALTER SCHWEISS, LEICHENBLÄSSE; totenübel, totenelendig; besser durch frische Luft, besser wenn der Bauch frei ist, besser durch Entblößen; Verlangen nach kaltem Wasser, nach kalten Abreibungen; schlechter durch die geringste Bewegung und durch Öffnen der Augen → d.h. man MUSS DIE AUGEN GESCHLOSSEN HALTEN, RUHIG BLEIBEN UND SICH IM FREIEN AUFHALTEN

Schwangerschaftserbrechen mit Totenübelkeit; Menier'scher Schwindel (Drehschwindel mit Kollapsneigung);

Gefäßverengungen: M. Raynaud, Claudicatio intermittens

THUJA occidentalis C30 (Lebensbaum, Sumpfedler, Totenbaum)

Immunschwäche; Urogenitalbereich, Haut;

FOLGE VON UNTERDRÜCKUNGEN, IMPFUNGEN, KALTER FEUCHTIGKEIT;

WARZENARTIGE WUCHERUNGEN auf Haut bzw. Schleimhaut; Polypen, Warzen, Genitalwarzen bzw.

Feigwarzen, ...; NAGELKOPFSCHMERZ, Kopfschmerz als ob sich ein Nagel durch den Kopf bohrt

Fixe Ideen (glaubt unter einer höheren Macht zu stehen, etwas Lebendiges sei innerlich, ...), misstrauisch

TUBERCULINUM bovinum Kent C30 (Nosode aus tuberkulösen Abszessen von Rindern)

Immunschwäche, ERKÄLTUNGSNEIGUNG, REZIDIVIERENDE INFEKTE, Husten, Lungenentzündungen, Mittelohrentzündungen, ...; beginnende Tuberkulose; Allergien; Zähneknirschen

Müdigkeit, Lufthunger, Verlangen nach frischer kühler Luft;

liebt die Abwechslung, will dauernd Veränderung, ist wechselhaft, rastlos

WENN SYMPTOME SICH DAUERND ÄNDERN UND GUT GEWÄHLTE MITTELN VERSAGEN

URTICA URENS C30 (Kleine Brennessel, Eiternessel)

ALLERGISCHE ERSCHEINUNGEN MIT QUADDELBILDUNG; NESSELSUCHTARTIGE HAUTAUSSchLÄGE nach körperlicher Anstrengung, nach dem Baden und durch Hitze; VERBRENNUNGEN ERSTEN GRADES STECHENDES BRENNEN bzw. JUCKENDES BRENNEN

AUSBLEIBENDE MILCHSEKRETION WÄHREND DER STILLZEIT, „Milch stockt“ obgleich die Brüste weiterhin geschwollen sind

VERATRUM ALBUM C30 (Weiße Nießwurz, Weißer Germer)

BRECH-DURCHFALL: geht vorne und hinten gleichzeitig los; MASSIVER DURCHFALL: geruch- und farblose, wässrige Stühle sich gussartig entleerend, unaufhörliches Erbrechen; Bauchkoliken

KREISLAUFSCHWÄCHE bis KOLLAPS, KALTER klebriger SCHWEISS, WILL ZUGEDECKT SEIN, Blässe

Verlangen nach eiskalten Getränken, die aber nicht vertragen werden

akute psychotische Krise

ZINCUM metallicum C30 (Zink, Zn)

Beruhigungsmittel, SCHLAFLOS MIT UNRUHE DER BEINE, RESTLESS LEGS, kann Füße und Beine nicht stillhalten; tagsüber sehr müde, nachts schlaflos, Mittel für den modernen, gestressten Menschen

NEUROLOGISCHE DESTRUKTIVE ERKRANKUNG, Zittern, zucken, Tics, Epilepsie, Krämpfe, Kopfwackeln

FOLGE VON UNTERDRÜCKUNG, VON ZINKSALBE → unterdrückt Hautausschlag -> Unruhe, Tics

Neurodermitis, Ekzem Kinder mit Schlafstörungen

allgemeine Schwäche und Mattigkeit, Gedächtnisschwäche, schulschwach, unruhig, nervös, ängstlich